Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 24 • Donnerstag, 12. Juni 2025

Ettlingen

Saisonstart!

Das Waldbad hat in den **Pfingstferien** täglich, bei gutem Wetter, von 10:00 - 20:00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Waldbad Schöllbronn

WALDBAD Schöllbronn

SWE Stadtwerke Ettlingen GmbH

31. Watthaldenfestival am 22. Juni

Eine musikalische Reise durch die Welt

Ob BigBand-Sound oder Balkanmusik, ob Jazz oder lateinamerikanische Rhythmen oder märchenhafte Zirkusmomente, das 31. Watthaldenfestival bietet für die ganze Familie ein abwechslungsreiches Programm in einem mehr als lauschigen Ambiente.

Eigentlich müsste man gar keine Werbung machen. Seit 31 Jahren ist das Watthaldenfestival ein echter Selbstläufer, doch die gewogenen Besucher und Besucherinnen wollen natürlich im Vorfeld wissen, wann sie sich auf den Weg in den idyllischen Park im östlichen Stadteingang machen sollen, damit sie nicht das Bluegrass-Duo Stereo Naked verpassen oder die Haiducken, um nur einige wenige Programmpunkte aus dem vielfältigen Programm zu nennen.

Das Besondere bei dieser Veranstaltung ist, dass sie eine Reise in die Welt der Musik ist, was sich im vielfältigen Bandprogramm widerspiegelt, hob Carmen Fahlbusch, stellvertretende Leiterin des Kultur- und Sportamtes, bei dem Pressetermin am Mittwoch vergangener Woche heraus. Wir haben den Blick nicht nur auf die unterschiedlichen Kulturen der Musiker und Musikerinnen gelegt, sondern auch darauf geachtet, dass es einen Geschlechterausgleich gibt, so Fahlbusch.

Viele Bands klopfen im Übrigen beim Kulturamt an, ob sie auf dem Festival spielen dürfen, so auch die HM-BigBand aus Halberstung, die um 11 Uhr das Fest der leisen Töne eröffnet. Das Repertoire der 22 Musiker/-innen bewegt sich von Swing über Latin bis Vocals. Folkigen Sound auf die Ohren gibt es ab 12.45 Uhr mit dem Bluegrass-Duo Stereo Naked. Um 14.30 Uhr übernimmt dann das Antigua-Quartett, das Sinti-Swing mit lateinamerikanischer Musik verbindet.

Und um 16.15 Uhr werden zwei Frauen für Loopjazz sorgen. Durch zwei synchronisierte Loop-Stationen entsteht ein futuristischer Sound, die Stimmen werden überlagert oder können sich zu großen Chören ausweiten. Nichts ist vorproduziert, alles entsteht live. Mit auf eine Reise durch die Klezmer- & Balkanmusik nehmen die Haiducken. Hier werden sicher schon die Ersten das Tanzbein schwingen. Richtig voll werden dürfte der Tanzbereich um 20 Uhr mit Combo Cumbiale – Cumbia Dance Music. Das sind Stimmungskracher dank der lateinamerikanischen Rhythmen.

Klar gibt es auch ein Programm für die Kurzen dank der Vereine FUoKK Kinderkrebshilfe, die Mitwirkenden lassen Airbrush-Tattoos entstehen und bieten eine Kindertombola, während Solidarität Ettlingen Fada N'Gourma zum afrikanischen Brettspiel einlädt. Ab 14 Uhr schminken die Frauen des Carnevalvereins Spessarter Eber die Kleinen und das Spielmobil des Spechts sorgt für viele Freispielaktionen. Märchenhaft wird es um 14 Uhr und 15.30 Uhr auf der Naturbühne mit L'Escale, einem Zirkusstück. Simon Moreau nimmt ohne Worte die Zuschauer mit auf eine imaginäre Insel. Ein berührend zarter Moment für Jung und Alt.

Keiner muss auf dem Festival verhungern. Unterschiedliche gastronomische Betriebe, darunter auch das Kaffeehäusle, sorgen für eine schmackhafte Kalorienzufuhr. Darüber hinaus gibt es Infostände des Weltladens, von Amnesty International und vom türkischen Frauenverein, und nicht zu vergessen: Das Kulturamt wird auch einen Stand haben.

Der Eintritt ist wie seit 31 Jahren frei, doch wer möchte, der kann in den Eingangsbereichen zum Park ein Sympathiebändchen für 3 Euro erwerben.

Trotz Sponsoren, darunter das Watts, die Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe und die Stadtwerke Ettlingen sowie Hoepfner, nimmt das Kulturamt rund 37.000 Euro für das Festival in die Hand, das meiste fließt in die Technik und die Bühne, lässt Fahlbusch wissen. Natürlich stemmt sie dieses Fest nicht alleine, die Organisation liegt in den Händen von Natalie Schulze und die Gestaltung des Flyers in denen von Nora Böhm. Für die Moderation wird Laura Gommel sorgen, sie hat bereits die Eröffnung der Literaturtage moderiert.

Und wenn der letzte Ton des Watthaldenfestivals verklungen sein wird, dann heißt es für die Frauen des Kulturamtes Augen und Ohren auf für mögliche Bands für das nächste Fest.

Grundbucheinsichtstelle geschlossen

Die Grundbucheinsichtstelle ist vom 20. bis 27. Juni geschlossen. Anträge können weiterhin online über die Homepage www.ettlingen.de eingereicht werden. Termine vereinbaren Sie bitte unter: www.ettlingen.de/otv.

Bei dringenden Angelegenheiten steht Ihnen das zuständige Grundbuchamt in Maulbronn, 75433 Maulbronn, Frankfurter Straße 52,
Tel.: 07043/9578-0, E-Mail:
poststelle@gbamaulbronn.justiz.bwl.de,
zur Verfügung.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Und der nächste vorgezogene Redaktionsschluss wartet auf die Vereinsvertreter/-innen.
Wegen Fronleichnam, 19. Juni, müssen die Texte bereits am Freitag, 13. Juni, eingestellt sein und nicht wie üblich montags.

Auf diese Reihe von Feiertagen folgen wieder ganz „normale" Redaktionsschlüsse.

1. Spatenstich für künftiges Stadtquartier „Schleifweg/Kaserne Nord“:

„Quirliges Leben und gute Arrondierung“

1. Spatenstich für Bauabschnitt No. 1: Am Dienstag vergangener Woche griffen OB Johannes Arnold, Arno Linder von der Gesellschaft für kommunale Bauerschließung und eine Reihe von Gemeinderätinnen und -räten nebst Vertretern von Baufirma und Ämtern zur Schaufel. Am nordöstlichen Stadtrand entsteht in den kommenden Jahren ein neues Stadtviertel.

Von einem Ereignis „epochaler Bedeutung“ sprach Oberbürgermeister Johannes beim Spatenstich am Dienstag vergangener Woche auf dem Gelände des künftigen Wohngebiets „Schleifweg/Kaserne Nord“ am nördlichen Stadtrand. Es handelte sich dabei um den Erschließungsstart für den ersten Bauabschnitt, der 20 Reihenhäuser und einen Kindergarten nebst Wohnungen umfasst. Zum Auftakt waren Gemeinderätinnen und -räte, Vertreter von an der Erschließung beteiligten Firmen sowie Amtsleiter und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verschiedener Ämter gekommen.

25 Jahre sei es her, dass in der Kernstadt das letzte Wohngebiet mit Reihenhäusern realisiert worden sei, erläuterte der OB seinen eingangs zitierten Satz. Mehrfamilienhäuser seien gebaut worden, auch in den Stadtteilen sei einiges an Wohnbebauung entstanden, er nannte beispielhaft am Sang in Bruchhausen, Gässeläcker in Oberweier, Retzberg in Schöllbronn und Kohlmichel in Spessart, aber eben keine kleineren Wohneinheiten im städtischen Kerngebiet.

Vor zehn Jahren wurde der städtische Wohnbauatlas erstmals aufgelegt; er informiert darüber, wo noch Flächen für Wohnbebauung verfügbar sind. „In den letzten zehn Jahren wurden über 700 Wohneinheiten entwickelt mit möglichst geringem Flächenverbrauch, weitere 1.200 sind in Vorbereitung“, zählte Arnold auf. Der Zuwachs an Einwohnern hielt sich mit zehn Prozent in den vergangenen Dezennien in Grenzen, gestiegen sei vielmehr der Flächenbedarf pro Person.

Vor nunmehr zehn Jahren wurde in Form einer Absichtserklärung der Grundstein für das Baugebiet Schleifweg/Kaserne Nord gelegt, wichtiger Teil des Gesamtvorhabens Wohnraum in Ettlingen. Eine Machbarkeitsstudie wurde aus einem ersten Konzept entwickelt, zahllose Arbeitskreissitzungen, Besprechungen und Beratungen folgten. „Der Prozess dauerte lange, zu lange“, so der OB, dieser Zeitaufwand sei einfach zu hoch gewesen. Dann wütete Corona, Umwelt- und Naturschutzbelange waren zu beachten, „allein dies kostet von vorneherein immer etwa zwei Jahre“. Gut war hingegen, dass man sich für das Energiekonzept Zeit genommen habe, mit der Oberflächen-Geothermie sei eine sehr gute Lösung gefunden worden.

„Gut auch, dass wir das gesamte Gebiet in zwei Teile getrennt und diese entkoppelt haben“, merkte Arnold weiter an. So könne nun der kleinere Teil 1 auf 1,5 Hektar Fläche mit dem sechsgruppigen, inklusiven Kindergarten, den die Stadtbau Ettlingen GmbH in Holz-Hybridbauweise erstellen wird, und den Reihenhäusern, von denen 16 auf städtischer und vier auf privater Fläche entstehen, angepackt werden. Wenn der Umlegungsplan des Landratsamts vorliege, könne die Vergabe der Grundstücke nach dem jüngst vom Gemeinderat verabschiedeten Kriterienkatalog erfolgen.

Noch zu besprechen sei die Preisfindung, klar sei: Lage und Infrastruktur sind ideal, zu berücksichtigen sei unter anderem der Wunsch, Familien anzusiedeln, aber auch der Aspekt der Wirtschaftlichkeit, so der OB, der seinen Ausführungen die Dankesworte an alle Beteiligten folgen ließ. „Quirliges Leben und eine gute Arrondierung Ettlingens“ erwarte er vom neuen Viertel.

Arno Linder, Geschäftsführer der Gesellschaft für kommunale Baulanderschließung, der Erschließungsträgerin für beide Bauabschnitte, schloss sich den Dankesworten an. Ende diesen Jahres könnten die Erschließungsarbeiten abgeschlossen sein und das eigentliche Bauen könne beginnen.

Er wünschte dem Vorhaben Erfolg und den Männern vor Ort unfallfreies Arbeiten.

Weitblick genießen

Bismarckturm ist geöffnet

Wer den weiten Blick von Ettlingens Lug ins Land genießen möchte, der kommt an jedem dritten Sonntag im Monat von April bis September hoch auf den Bismarckturm. Am Sonntag, 15. Juni ist er dank der Robbergfreunde von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Sie haben in diesem Jahr wieder die Schlüsselgewalt über den Turm, der seit Mai 1999 wieder für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Bei schönem Wetter kann das Auge bis zu den Vogesen und den Pfälzer Bergen schweifen.

Den Bismarckturm erreicht man via ausgeschildertem Panorama-Wanderweg. Der rund 2,5 Kilometer lange Weg führt an unterschiedlichen Aussichtspunkten, an landschaftlichen Besonderheiten und kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten vorbei. Das Betreten des Turms geschieht auf eigene Gefahr. Bei Regenwetter wird der Turm nicht geöffnet.

Der Schlüssel kann auch gegen eine Kaution beim Museum im Schloss ausgeliehen werden, Telefon 07243 101 273.

Wer sich für die Natur und Kultur am Robberg interessiert oder sich gar engagieren möchte, um dieses einmalige Kulturgut mit seinen Trockenmauern und historischen Weinbergen zu erhalten, der möge sich an die Robbergfreunde wenden, info@robbergfreunde.de oder schaut unter www.robbergfreunde.de.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 12. Juni
20 Uhr 3D: Drachenzähmen leicht gemacht (FSK 0)
20:15 Uhr Saint-Exupéry – Die Geschichte vor dem kleinen Prinzen (FSK 12)

Freitag, 13. Juni
15 Uhr Drachenzähmen …
17:30 und 20 Uhr 3D: Drachenzähmen …
20:15 Uhr Saint-Exupéry …

Samstag, 14. Juni
15 Uhr Drachenzähmen …
17:30 und 20 Uhr 3D: Drachenzähmen …
20:15 Uhr Saint-Exupéry …

Sonntag, 15. Juni
11:30 und 20.15 Uhr Saint-Exupéry …
15 Uhr Drachenzähmen …
17:30 und 20 Uhr 3D: Drachenzähmen …

Montag Ruhetag

Dienstag, 17. Juni
15 Uhr Drachenzähmen …
17:30 und 20 Uhr 3D: Drachenzähmen …
20:15 Uhr Saint-Exupéry …

Mittwoch, 18. Juni
15 Uhr Der Brutalist (FSK 12)
20 Uhr 3D: Drachenzähmen …
20:15 Uhr Saint-Exupéry …

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

72. Europäischer Wettbewerb:

„Europa? Sicher!“ und 228 Preise für Ettlingen!

(V.re.n.lks.) Felix Nicolay, Klasse 2 der Pestalozzischule, Felicitas Kinkel, Klasse 6 des Eichendorff-Gymnasiums, und Kilela Nimiri, Klasse 7 der Schillerschule, stellten sich mit OB Johannes Arnold und Sparkassendirektor Alexander Litterst (hinten links) stellvertretend für insgesamt sieben Bundespreisträger den Fotografen. Die übrigen vier waren, zumeist wegen einer Studienfahrt, verhindert.

Sagenhafte 228 Preise gingen beim 72. Europäischen Wettbewerb nach Ettlingen, noch sagenhafter: sieben davon waren Bundespreise! 441 Schülerinnen und Schüler aus elf Schulen in Trägerschaft der Stadt hatten dieses Mal am Wettbewerb teilgenommen. Oberbürgermeister Johannes Arnold, Sparkassendirektor Alexander Litterst und Rektorin Susanne Stephan hatten am Mittwoch vergangener Woche in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums (EG) alle Hände voll zu tun, um 164 Ortspreise, 33 Landespreise, 24 Bundespreisnominierungen und sieben Bundespreise an die jungen Künstlerinnen und Künstler zu verteilen.

Das Motto in diesem Jahr lautete „Europa? Sicher!“, insgesamt beteiligten sich bundesweit über 74.000 Schülerinnen und Schüler, fast 22.400 kamen von 310 Schulen in Baden-Württemberg. Das Land heimste 97 von 454 vergebenen Bundespreisen ein. Ettlingen rangiert mit sieben Bundespreisen im Ländle auf dem dritten Platz nach Baden-Baden (9) und Mannheim (8)! Organisiert wurde die Preisverleihung vor Ort vom Team des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren um Renate Frank, die die Preisverleihung moderierte.

Rektorin Susanne Stephan begrüßte zunächst als Hausherrin die Gäste in der vollbesetzten Aula. „Sicherheit ist ein Grundbedürfnis“, ging sie auf das Motto des 72. Wettbewerbs ein. Sie erinnerte daran, dass bereits 1991 eine „geniale Idee“ für die Sicherheit europaweit umgesetzt wurde: am 11.2.1991 wurde die 112 als Notrufnummer für den Staatenbund eingeführt.

Oberbürgermeister Johannes Arnold fand, dass das Thema dieses Mal kein leichtes gewesen sei. Umso begeisterter sei er über die Vielzahl an kreativen Arbeiten, die dazu entstanden seien. Ein Aspekt des Mottos „Europa? Sicher!“ sei eindeutig das „Ja!“ zu Europa. Auf der zweiten Bedeutungsebene gehe es um das persönliche Sicherheitsempfinden. Er kündigte an, dass es im kommenden Jahr wieder ein Jugendhearing geben werde, „da erhoffe ich mir Impulse von den jungen Leuten, bezüglich eurer Befindlichkeit und darüber, was euch bewegt in der Stadt.“ Der dritte Aspekt sei das Thema Sicherheitsgarantie durch das Einhalten von Regeln, durch gegenseitige Rücksichtnahme und das Übernehmen von Verantwortung. „Bringt euch ein, im Jugendgemeinderat, bei Wahlen, in der Bürgersprechstunde!“, appellierte er.

Er dankte den Unterstützern der Kinder und Jugendlichen, der Lehrerschaft, den Eltern, in erster Linie aber den jungen Leuten selbst.

Der stellvertretende Vorsitzende der Europa-Union, Kreisverband Karlsruhe Stadt und Land e. V., Sebastian Wolf, erläuterte kurz Historie und Zweck seines Vereins, gegründet vor 77 Jahren: die Förderung des europäischen Gedankens. „Demokratie lebt vom Mitmachen“, sagte er mit Blick auf die Vielzahl begeisternder Werke im Wettbewerb. Sein Dank galt ebenfalls den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Eltern und Lehrerinnen und Lehrern. Regionaldirektor Alexander Litterst, Sparkasse Karlsruhe, freute sich über den Ideenreichtum der jungen Künstlerinnen und Künstler, er hatte die traditionellen Schecks für die einzelnen Schulen dabei, insgesamt 2.750 Euro.

Dann folgte die Preisverleihung, klassenweise erklommen die Schülerinnen und Schüler die Bühne der Aula und nahmen Urkunden und Sachpreise entgegen. Von den sieben Bundespreisträgerinnen und Bundespreisträgern konnten drei an der Preisverleihung im EG teilnehmen, die übrigen waren verhindert, die meisten befanden sich auf einer Studienfahrt. Sie bekommen die Preise nachgereicht.

Sagenhaft die Werke der drei, die sich stellvertretend für ihre Kolleginnen und Kollegen am Ende der Veranstaltung den Fotografen stellten: Felix Nicolay besucht die Klasse 2 der Pestalozzischule; er hatte sich das Thema „Hilfe in der Not“ ausgesucht und ein ausdrucks- und farbstarkes Bild eines Feuerwehreinsatzes gemalt. Scherenschnittartig heben sich die Einsatzkräfte mit ihrer Drehleiter vom Flammenmeer ab. Für Felicitas Kinkel war die Veranstaltung in der Aula ein Heimspiel, sie ist in Klasse 6 des Eichendorff-Gymnasiums. Das Thema „Europa – fantastisch gewachsen“ visualisierte sie mittels einer Phantasiepflanze, deren Blütenblätter um das Zentrum Erde aus den einzelnen europäischen Ländern gebildet werden, von Menschenhand vor den Einflüssen des umgebenden Kosmos geschützt. Auch Kilela Nimiri, Klasse 7 der Schillerschule, hatte sich dieses Thema ausgesucht. Fantastisch gewachsen bilden bei ihrer Interpretation die einzelnen Länder die Haarpracht einer jungen Frau, auf deren Brust zudem eine blaue Blume erblüht. Üble Einflüsse von außen bedrohen das zarte Gebilde.

Die weiteren Bundespreisträger:
Eichendorff-Gymnasium - Maximilian Taylor, Milla Reinert, Emily Koch.
Wilhelm-Lorenz-Realschule – Sahra Tuncel.

Den musikalischen Part der Preisverleihung steuerten Luisa von Schierstaedt, Viola, Benita Luithle, Violoncello und Anselm Wagner, Violine bei, sie brachten Stücke von Mozart und Haydn zu Gehör und erhielten dafür viel Beifall.

Naturpark-Markt 15. Juni

Frische Lebensmittel, saisonales Gemüse, Schwarzwälder Spezialitäten wie geräucherter Schinken sowie regional verarbeitete Produkte – etwa Apfelsaft von heimischen Streuobstwiesen oder süßer Honig vom Imker aus dem Nachbarort – sind nur einige der zahlreichen Erzeugnisse, die es auf dem Naturpark-Markt am Sonntag, 15. Juni, in Ettlingen zu entdecken gilt. Probieren erwünscht! Außerdem interessant: traditionelles Handwerk aus Holz und Ton sowie Blumengestecke. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Einkaufserlebnis mit regionalem Flair und entdecken Sie die Vielfalt des Schwarzwalds! Infos gibt es unter www.naturparkschwarzwald.de

(Foto: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, Michael Keppler)

Schlosserlebnistag

Museum Ettlingen

Sonntag, 15. Juni, 13–18 Uhr

Freiheit

Ritter, Grafen und Prinzessinnen belebten einst die Mauern des Ettlinger Schlosses. Noch heute spüren wir diesen Zauber. Das ganze Jahr über laden wir mit einem abwechslungsreichen Programm dazu ein, in diese alten Zeiten einzutauchen. Besonders intensiv feiern wir mit den Schlössern, Burgen und Gärten des Landes den gemeinsamen Schlosserlebnistag. In diesem Jahr steht der Tag unter dem Motto „Freiheit“. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich von den Führungen und Angeboten mitreißen zu lassen. www.museum-ettlingen.de

13 und 14 Uhr
„Ein eingerichtetes Nestlein um in Ruhe Gott zu dienen“
Näheres über Sibylla Augusta, Führung, 30 Minuten

14.30 Uhr Backstage – Führung der Schlossfestspiele
Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen unseres Sommertheaters.

15 Uhr
Der Narrenbrunnen – Ein Beispiel bürgerlichen Selbstverständnisses
Brunnenführung, 30 Minuten

16–17 Uhr Entdeckungsreise
Rundgang durch die barocken Prunkräume und die ehemalige Kapelle des Schlosses

Alle Angebote und Eintritte sind an diesem Tag kostenfrei. Die Teilnehmerzahl für alle Angebote ist begrenzt.
Teilnehmerkarten gibt es an der Ticketkasse im Schloss, Foyer Nord. Hier ist auch der Treffpunkt für die Führungen.

KulturRegion Karlsruhe bald im Freiluftfieber

Sommerzeit ist Open-Air-Zeit. Dann ist vielerorts wieder Kulturgenuss unter freiem Himmel beim Publikum angesagt. Immer mehr Städte und Gemeinden in der KulturRegion Karlsruhe, zum Beispiel Bruchsal und Gaggenau, rufen inzwischen eigene Kultursommer aus und berichten über regen Zuspruch selbst in der klassischen Ferienzeit. Die gern zitierte Sauregurkenzeit scheint der Vergangenheit anzugehören, heißt es mancherorts aus Veranstalterkreisen.

Unter freiluftfieber.de gibt die KulturRegion Karlsruhe nun erstmals einen regionalen Überblick zu der bunten Vielfalt an kulturellen Open-Air-Veranstaltungen im Zeitraum vom 21. Juni bis 21. September. „Wir möchten das große Spektrum und die Qualität unseres sommerlichen Kulturangebotes aufzeigen und damit auch Lust auf neue Kulturerlebnisse an den verschiedensten Orten bei uns machen. So lässt sich die Region aus einer anderen Perspektive entdecken“, wirbt der Vorsitzende der KulturRegion Karlsruhe, der Karlsruher Bürgermeister Dr. Albert Käuflein.

Die Angebotspalette reicht vom Open-Air-Kino im Schloss Gochsheim bis zur Veranstaltungsreihe „Kultur im Klappstuhl“ in Bühl sowie vom Swing in Stutensee bis zum Rastatter MurgChillOut und dem regionalen Jugend.Kultur.Festival, das dieses Jahr in Karlsruhe stattfindet. Selbstverständlich dürfen auch überregional bekannte Events wie das Peter und Paul Fest in Bretten, die Ettlinger Schlossfestspiele, die Volksschauspiele Ötigheim sowie Das Fest in Karlsruhe nicht fehlen.

Den Saisonauftakt macht zum offiziellen Sommerbeginn am 21. Juni die Stadt Gaggenau mit dem „Fête de la Musique“. Den Abschluss bildet das Theaterfest des Badischen Staatstheaters am 20. September.

Nach Möglichkeit sollten öffentliche Verkehrsmittel, das Fahrrad oder aber zu Fuß gehen die erste Wahl für den Besuch der Veranstaltungen sein, so der Wunsch der Initiatoren. In vielen Fällen sei der Eintritt kostenlos. Vereinzelt, zum Beispiel für Das Fest, gelte das Festival-Ticket zugleich als Fahrkarte für die Hin- und Rückfahrt im KVV-Netz. Mehr Infos unter freiluftfieber.de.

Ettlingen

Geschenke mit Ettlingen-Charme

Auf der Suche nach einem netten Mitbringsel oder kleinem Geschenk?

Der Touristinfo-Shop stellt vor...

Zeig Flagge – trag Ettlingen!
Ob für Ettlingen Fans oder als Mitbringsel – unsere Ettlinger Socken sind der Hingucker schlechthin! Bunt, bequem und mit Liebe zur Stadt designt.

Größe: Einheitsgröße ("one-fits-most")
Material: 80 % Baumwolle, 18 % Polyamid, 2 % Elasthan
Pflegehinweis: Waschbar bei 40 °C

Preis: 12,90 €

Sommer-Öffnungszeiten Touristinfo:

Mo.– Fr. 10.00 –18.00 Uhr,
Sa. 9.30 –14.00 Uhr
Touristinfo, Erwin-Vetter-Platz 2,
07243/101-380, tourismus@ettlingen.de

45 Jahre Ettlingen – Clevedon: „Building Bridges and opening doors“

Lebendige Freundschaft über den Ärmelkanal hinweg

Rund 40 Ettlinger/-innen haben sich Ende Mai auf den Weg nach Clevedon gemacht, um dort gemeinsam mit den britischen Freunden das 45. Jubiläum der Städtepartnerschaft zu feiern. Bereits am Freitagmorgen sind die Mitglieder des Ettlinger Lauftreffs mit ihrem Begleitfahrzeug nach einem 36-Stunden-Stafettenlauf ab der englischen Küste in Clevedon angekommen. Am Abend kam dann die offizielle Delegation mit Bürgermeister Dr. Heidecker, Mitgliedern des Gemeinderates, des Jugendgemeinderates sowie der Feuerwehr, Lehrern und Vertretern der Ettlinger Rebhexen dazu. Auch die Freunde aus Epernay und Middelkerke waren zu diesem besonderen Anlass nach Clevedon angereist. Eine Besonderheit innerhalb Europas, dieses Kleeblatt der Freundschaft.

Die Organisatoren der Twinning Association haben ein buntes Programm voll mit Aktivitäten und Begegnungen für das Festwochenende zusammengestellt. Am Samstagvormittag stand der Besuch des National Trust Clevedon Court auf dem Programm und abends wurde bei der Jubiläumsfeier gemeinsam die Freundschaft mit Musik und Tanz gefeiert. In diesem Rahmen konnte BM Dr. Heidecker Brian Chislett und Dennis Summers für ihre besonderen Verdienste um die Städtepartnerschaft seit Beginn bis heute mit dem silbernen Sibyllataler auszeichnen. Gemeinsam wurde eine Jubiläumstorte mit dem von den Schülern für das Jubiläum entwickelten Logo „Building bridges and opening doors“ angeschnitten.

Ein besonderer Höhepunkt des Festwochenendes war am Sonntag die Enthüllung einer Gedenkplakette auf dem Clevedon Pier in Anwesenheit des Parlamentsabgeordneten der Region North Somerset Sadik Al-Hassan sowie des Vorsitzenden des Clevedoner Stadtrats Chris Blades. Diese Plakette weist künftig alle Besucher auf die besondere Verbindung der beiden Städte hin.

Am Montag konnten sich die Rebhexen mit ihren englischen Freunden von den Mendip Morris treffen, die Feuerwehr nutzte die Zeit zu einem Besuch der Firebrigade. Die Jugendgemeinderäte und Lehrer hatten die Möglichkeit, die Clevedon School zu besuchen, die derzeit aufgrund von Baumängeln in einer Learning Village, einer Zeltstadt, untergebracht ist. Dabei konnten sie zum einen Einblick in das Schulsystem bekommen, zum anderen aber Ideen für künftige schulische Austauschprojekte sammeln. Die Gemeinderäte lernten beim Clevedon Council Office ihre englischen Amtskollegen kennen und konnten neue Verbindungen schaffen.

Für BM Dr. Heidecker, der kurzfristig für den erkrankten OB eingesprungen ist, war es der erste Besuch in der englischen Partnerstadt und er war überwältigt von der Herzlichkeit und Freundlichkeit der Gastgeber. Das Wochenende hat mehr als deutlich gezeigt, dass die Freundschaft zwischen den beiden Städten auch nach 45 Jahren sehr lebendig ist.

Geschlossen

Das Bürgerbüro ist am Samstag, 21. Juni geschlossen.

Alles auf einen Blick

Volkshochschule mit erfolgreicher Zwischenbilanz

Für eine kundenfreundliche Kursorganisation und flexible Ein-/Ausstiegsmöglichkeiten hatte die Volkshochschule für Ettlingen & Waldbronn (VHS) zu Jahresbeginn die Durchführung der Angebote auf „10er-Blöcke“ umgestellt: so umfasste das erste Semester für Frühjahr und Sommer insgesamt 10 Termine im Zeitraum von Ende Januar bis zu den Osterferien sowie anschließend nochmals 10 Termine bis zu den Sommerferien. „Damit haben die Kunden jeweils überschaubare und kostengünstige Kurszeiträume mit Anpassungsmöglichkeiten z. B. je nach Urlaubsphasen oder wetterbedingten Hobbys“, erläutert VHS-Leiter Attila Horvat.

Und der Erfolg dieser Umstellung gibt dem Team der beliebten Ettlinger Bildungseinrichtung tatsächlich Recht: mit inzwischen fast 6.200 Buchungen wird der bereits sehr gute Vorjahreswert deutlich übertroffen und eine Kursauslastung von über 80 % unterstreicht die ungebrochene Nachfrage von Ettlingern, Waldbronnern und aus der ganzen Region nach zeitgemäßen Bildungsangeboten in den Fachbereichen Gesundheit & Bewegung, Sprachen, Kunst & Kultur, Arbeit & Beruf und Politik - Gesellschaft - Umwelt.

Während also der 2. Kursblock 2025 nach den Pfingstferien langsam aber sicher auf die Zielgerade einbiegt, steht das neue VHS-Ferienprogramm schon in den Startlöchern: von Ende Juli bis Anfang September „überbrückt“ ein vielfältiges Kursangebot für die Sommermonate die Zeit zwischen beiden Semestern mit spannenden Teilnahmemöglichkeiten, die sowohl Körper als auch Geist ansprechen.

Von Feldenkrais-, Gymnastik-, Fitness-, Yoga- und Pilateskursen über Nordic Walking, Dance-Workshops und Zumba-Partys und von handwerklichen Mitmachangeboten, Koch- & Back-Abenden bis hin zu tollen Kurz-Sprachkursen ist für jeden etwas dabei.

Die VHS-Sommerkurse finden in verschiedenen Formaten, zu günstigen Preisen und zu unterschiedlichen Zeiten statt, um möglichst vielen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen – warum also nicht mit einem Fitness-Mix um 7.30 Uhr in den Tag starten, mit einer stabilen Rücken-Fitness um 12.15 Uhr die Mittagspause aktiv gestalten oder um 17 Uhr die Französisch-Kenntnisse für den Urlaub noch schnell auffrischen?

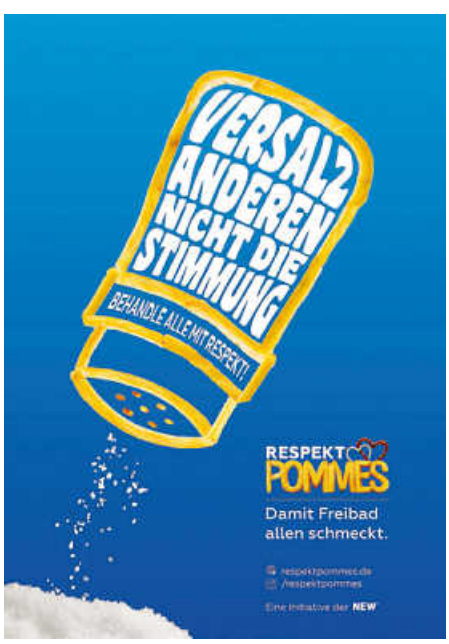
Wir freuen uns auf Ihre Buchungen – alle Informationen finden Sie unter:
www.vhsettlingen.de

Ein Haus für alle Interessen und Leidenschaften.

Damit Freibad allen schmeckt!

Die Ettlinger und Karlsruher Bäder sind Teil der deutschlandweiten Aktion RespektPommes. Gemeinsam mit der NEW-Gruppe und zahlreichen weiteren Bädern in Deutschland setzen sie sich mit Humor und einer ordentlichen Portion „Pommes“ für ein friedliches Miteinander ein.
Mit der Aktion RespektPommes machen die Ettlinger und Karlsruher Freibäder die beliebte Freibad-Pommes zur Botschafterin für Respekt. Die von der NEW-Gruppe Mönchengladbach initiierte Kampagne fördert durch humorvolle, aber klare Grundsätze einen friedlichen Umgang miteinander. Die Pommes, die zu jedem Freibadbesuch dazugehören und unverzichtbar sind, sollen die Badegäste für das Thema bewusst machen.
„Daniel Daul, Leiter der Bäderverwaltung der Stadtwerke Ettlingen GmbH, unterstreicht: „Mit einem unterhaltsamen und zugleich symbolischen Zeichen, das untrennbar zum Freibadbesuch gehört, schaffen wir es, Menschen für ein ernstes Thema zu sensibilisieren.“

Weitere Infos unter respektpommes.de zu finden.



Förderverein Kirchenmusik Herz Jesu

3 500 Euro für Kirchliche Sozialstation

Bei der Spendenübergabe: Patric Wust Vorstand Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu, Gerd Langner Pflegedienstleitung Ambulante Pflege, Uschi Kußmann (Mitarbeiterin Sozialstation, Ulrike Kayser Vorstand Förderverein der Sozialstation sowie Claudia Strohmayer Pflegedienstleistung Tagespflege.

Ein großer Dank geht an den Förderverein Kirchenmusik Herz Jesu e.V. für die Spendenübergabe und an alle Mitwirkenden, die am Palmsonntag an der Aufführung der Johannes Passion von Johann Sebastian Bach mit dem Vokalensemble Herz Jesu und dem Kammerchor Ettlingen sowie dem Ensemble Seconda Vista unter Leitung von Markus Bieringer zugunsten der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e. V. beteiligt waren.

Die vielen Zuhörer in der Herz-Jesu-Kirche ließen sich musikalisch auf das Osterfest einstimmen.

Die Spende von 3500 €, die vom Vorstand des Förderkreises Kirchenmusik Herz Jesu Patric Wust übergeben wurde, wird den Menschen in Ettlingen zugutekommen.

Geplant ist ein Aktionstag für Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen. „Wir möchten den Angehörigen die Möglichkeit bieten, durch einen Impulsvortrag Sachinformationen zur Erkrankung zu erhalten.“ Es wird verschiedene Demenzsimulatoren geben, so dass man selbst erspürt, wie sich Demenz anfühlt und wie schwer der Alltag mit dieser Erkrankung wird. Darüber hinaus soll der Aktionstag Raum für Gespräche und Austausch bieten.

Damit Angehörige dieses Angebot nutzen zu können, wird in dem geplanten Zeitraum eine Betreuung in der Tagespflege angeboten.

In der Tagespflege werden Montag-Freitag Menschen betreut und gefördert, um die persönlichen Ressourcen zu erhalten. In den Stadtteilen gibt es zusätzlich das Angebot der Betreuungsgruppen, die Montag-Donnerstag von 14 bis 17 Uhr Menschen in Kleingruppen betreuen.

Achtung, Betrug! Stadtwerke Ettlingen warnen vor falschen Mitarbeitern

Die Stadtwerke Ettlingen (SWE) warnen vor Betrügern, die sich fälschlicherweise als Mitarbeitende der SWE ausgeben, um Stromverträge zu verkaufen. In den vergangenen Tagen sind vermehrt Hinweise eingegangen, dass Personen im Namen der SWE an Haustüren klingeln und versuchen, Kundendaten zu erfragen oder neue Stromverträge abzuschließen.

Die SWE stellen klar: Derzeit findet keine Haustürgeschäfte durch SWE-Mitarbeitende vor Ort statt. Wer im Namen der SWE auf diese Weise auftritt, handelt nicht im Auftrag des Unternehmens.

Wichtig für Bürgerinnen und Bürger:

- SWE-Mitarbeitende weisen sich grundsätzlich immer mit einem offiziellen Dienstausweis aus.
- Die Stadtwerke Ettlingen führen keine unangemeldeten Haustürgeschäfte zur Stromvermarktung durch.
- Im Zweifelsfall können sich Kundinnen und Kunden telefonisch unter 07243 101-8230 erkundigen, ob tatsächlich ein Mitarbeitender der SWE im Einsatz ist.

Tipps zur Vorsicht:

- Lassen Sie keine unbekannten Personen in Ihre Wohnung.
- Geben Sie keine persönlichen Daten oder Vertragsinformationen an der Haustür weiter.
- Melden Sie verdächtige Vorfälle umgehend den Stadtwerken oder der Polizei.

Bleiben Sie wachsam – schützen Sie sich und andere vor betrügerischen Maschen.

Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt **am 19. Mai,** können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt **vom 29. April bis 2. Mai,** können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten: montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146
Luisa Adamzseski,
E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de
Homepage (leichte Sprache):
www.ettlingen.de/inklusion
1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen
Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum:
Daniela Adomeit,
E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald
Goethestraße 15a
Tel. 07243 345-8310,
E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung
Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 0 72 43 - 9 244 255, karinwidmer@gmx.de
www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX
Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z.B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1.
E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de
www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termin:
Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung
Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. **Der nächste Termin am 1. Juli ist von 16 bis 18 Uhr in den neuen Räumen des K26 in der Marktpassage 12.**

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Pfingstferien, 7.6. - 21.6.

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e.V.

Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail:info@effeff-ettlingen.de.

Das effeff macht bis 22. Juni Pfingstferien, ab 23. Juni erreichen Sie uns wieder wie gewohnt telefonisch von Mo. bis Do., 9 - 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Café für alleinerziehende Mütter und Väter
Wir treffen uns **am Sonntag, 15. Juni, von 14:30 bis 17 Uhr, mit** oder ohne Kind(er) zum offenen Austausch ... und vielem mehr im effeff! Für unser Alleinerziehenden-Café suchen wir 1x im Monat eine **Kinderbetreuung**!

Sternenkinder Ettlingen

Offene Gesprächsgruppe für „Regenbogeneltern“
Du bist Mama oder Papa eines „Sternenkindes“? Du wünschst dir (wieder) ein Baby, bist erneut schwanger oder hältst euer „Regenbogenbaby“ bereits im Arm?
Du möchtest dich mit anderen betroffenen Mamas und Papas austauschen und Kontakte knüpfen? Dann bist du in der Regenbogengruppe herzlich willkommen!

Nächster Termin:
Dienstag, 17. Juni, 19:30 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten:
sternenkinder@effeff-ettlingen.de

Fit fürs Babysitten
Babysitting-Kurs ab 14 Jahren
Sa. + So., 05./06. Juli, 9 - 17 Uhr
Erfahre alles, was du fürs Babysitten wissen musst:
Säuglingspflege, rechtliche Grundlagen, Erste Hilfe, Bezahlung etc.
Werde sicher und kompetent beim Babysitten und erhalte zum Abschluss unser Zertifikat.
Anmeldung an info@effeff-ettlingen.de

Quartier Musikerviertel und rundum

Musik im Park
Lust auf ein Freiluft-Konzert im Gatschinapark?
Komm vorbei und genieße Jazz, Pop, Klassiker live gespielt am Samstag. 28.6., um 17 Uhr im Mauer-Halbrund im Gatschina-Park.
Begrenzte Sitzplätze zur Verfügung – Klappstühle mitbringen!

Veranstaltungen

Sonntag, 15. Juni:
14:30 Alleinerziehenden Café

Dienstag, 17. Juni:
19:30 Offene Gesprächsgruppe für „Regenbogeneltern“

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Kindertagesbetreuung in Ettlingen

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.
Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse, als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?
Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.
Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr, Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr.
Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.
TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayer Straße 34, Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Klostergasse 1
Telefon 07243-101 524,
Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr
E-Mail: info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de
Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:
Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung, **0176 - 38 39 39 64.**

Stammcafé im Begegnungszentrum: nächsten Termin 25. Juni ab 15 Uhr

Erfahrungsaustausch mit Angehörigen von an Demenz Erkrankten: Der nächste Termin findet am **25. Juni von 15 bis 16:30 Uhr** im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.

Leseecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.
Alle Einsätze und Beratungen sind kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Alles auf einen Blick

Quartiersarbeit

Quartier Musikerviertel

Zum Vormerken ...

Am 28.6.2025 um 17 Uhr findet im Gatschinapark unser letztes Treffen in diesem Halbjahr statt.
Die Nachbarschaftsband „Hawk-Session“ aus Bruchhausen wird einen kleinen musikalischen Beitrag an Jazz- und Popsongs für unsere Nachbarschaft leisten.

Treffpunkt Musik *Foto: Karin Endres*

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,
Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr
Rezeption, Anmeldung für Kurse: Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di. - Do.)
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de
Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,
Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, René Klaassen, E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de

„Café am Rosengarten“ montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr
Kommen Sie in unser „Café am Rosengarten“ zu einem gemütlichen Nachmittag. Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke. **Der Außenbereich im Begegnungszentrum ist eröffnet.**

„Vermögen richtig schenken und vererben“
am Freitag, 13. Juni, um 14.30 Uhr im Begegnungszentrum
Ein Vortrag von Bernfried Schneider, Generationenberater der Volksbank Ettlingen
Der Eintritt ist frei – eine Anmeldung ist erforderlich. Tel. 101-524
Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Volksbank Ettlingen und des Seniorenbüros Ettlingen

Vernissage: „Sommerliche Brise“
Am Samstag, 14. Juni, 18 Uhr im „Café am Rosengarten“ Begegnungszentrum
Bilder von Liane Holl – Mit Sektempfang

Vernissage Plakat: Begegnungszentrum

„Karte ab 65“
Abfahrt ist am **Mittwoch,18. Juni** 2025
Um 11:08 Uhr ab **Stadtbahnhof Ettlingen**
Fahrt zum Hopfenschlingel in Rastatt.
Anmeldung: Begegnungszentrum
Telefon: 07243/101524Anmeldung:Begegnungszentrum
Telefon: 07243/101524

Hobbyradler „Große Tour“
Am 20.06. treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um 10 Uhr **am Wasen** zur Fahrt nach Niederbühl. Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.Tourenleiter: Monika Kühnel Tel. 07243/9398640
Maya Reich Tel. 07243/93489

Tischtennisgruppe „Wirbelwind“
Training fällt aus wegen der Pfingstferien bis 21.6.
Erster Trainingstag Montag, 23.6.

Literaturkreis
Der Literaturkreis am Begegnungszentrum im Klösterle hat für die Besprechung im Juni das Buch **„Das Café ohne Namen“** von **Robert Seethaler** beschlossen. Der nächste Termin ist Dienstag, **17. Juni, um 11 Uhr**.

Was ist der Kochtreff für Senioren?
Unter dem Motto Ernährung, Bewegung und Nachhaltigkeit veranstaltet das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren gemeinsam mit der Gesundheitskonferenz des Landratsamtes Karlsruhe und in Kooperation mit Begegnungszentrum Ettlingen sowie dem K 26 Begegnungsladen ein Koch-& Ernährungsprojekt für Seniorinnen und Senioren.

In der Seniorenküche werden sich Seniorinnen und Senioren einmal im Monat treffen, um auf dem Wochenmarkt einzukaufen, im Anschluss zu kochen und dann gemeinsam Mittag zu essen.

Infos
Wann: nächster Termin am 18.06.2025 von 11:15 bis ca. 14 Uhr
Wo: Schulküche der Schillerschule
Scheffelstraße 1, 76275 Ettlingen (Eingang auf dem Schulhof)
Kosten: 5 € pro Termin
Anzahl: max. 12 Seniorinnen und Senioren
Mitzubringen: ggf. Frischhaltebox und eigene Getränke

Anmeldung
Bitte melden Sie sich spätestens 2 Tage vor dem jeweiligen Termin über das Begegnungszentrum Ettlingen für den Kochtreff an. Eine Bezahlung ist vorab im Begegnungszentrum erforderlich. Eine Anmeldung ist für jeden Termin neu erforderlich.

Anschrift:
Klostergasse 1
Tel.: 07243/101-524

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr

Für nähere Informationen: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101 146, luisa.adamzseski@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Flötenensemble
Das Flötenensemble sucht eine musikalische Leitung. Wir sind 11 aufgeschlossene Seniorinnen, die Sopran-, Alt- und Tenorblockflöte spielen. Unser Notenmaterial umfasst einfache Klassik und volkstümliches Liedgut.
Wir treffen uns 14-tägig mittwochs von 15 bis 16 Uhr
Auf Ihre Meldung freuen wir uns. Tel. 101-524 (Begegnungszentrum) oder Elma Thiel, Tel. 94009

Veranstaltungen
Freitag, 13. Juni
9:30 Uhr Sturzprävention
10 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
14:30 Uhr Vortrag Volksbank: Vermögen richtig schenken und vererben

Samstag,14. Juni
Vernissage: „Sommerliche Brise“ Bilder von Liane Holl mit Sektempfang

Montag, 16. Juni
09:45 Uhr Fit am Stuhl
10:45 Uhr Theatergruppe „Die Ungezähmten“
14 Uhr Mundharmonika-Gruppe
14 Uhr Handarbeitstreff
14 Uhr Skat

Dienstag, 17. Juni
9:30 Uhr Gedächtnistraining
10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“ – Treff: Haltestelle Horbachpark

10 Uhr Schach „Die Denker“
11 Uhr Literaturkreis
13:30 Uhr Gospelsinggruppe
14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl
17:30 Uhr „Intermezzo“ Orchesterproben

Mittwoch, 18. Juni
9:45 Uhr Gymnastik 1 – DRK
10 Uhr Englisch „Refresher“
10 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 1
11 Uhr Gymnastik 2 – DRK
11:15 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 2 – Aerobic-Step Drums – Faszien am Stuhl
11:08 Uhr „Karte ab 65“ Fahrt zum Hopfenschlingel in Rastatt ab Stadtbahnhof
14:30 Uhr Doppelkopf
15 Uhr Das Salongespräch
15 Uhr Flötenensemble
17 Uhr Line Dance Gruppe „Old Folks“

Donnerstag, 19. Juni
Feiertag Fronleichnam

Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen
Wir bieten Ihnen Individuelle Hilfe und Tipps bei Fragen zu Computer, Tablet und Smartphone - besuchen Sie uns im Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen! Offener Treffpunkt für alle Interessierten. Workshops für Computer und Smartphones: Jeweils von 10 – 12 Uhr, montags von 10:15 bis 12:15 Uhr

Freitag, 13. Juni, **Hilfe und Tipps bei PC-Fragen**

Montag, 16. Juni Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (Android)

Dienstag, 17. Juni, Fragen zu Internet und E-Mail

Freitag, 20. Juni, Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (iPhone)
Den gesamten Monatsplan sowie weitere Informationen finden Sie unter www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone sowie auch in unserem Flyer, der im Begegnungszentrum ausliegt.

Die Anmeldung ist erforderlich (Rezeption Klostergasse 1 / Telefon 07243 101-524). Pro Workshop wird ein Kostenbeitrag von € 5.– erhoben. **Eine 5-er Karte ist zu € 15.– erhältlich.**
Er ist vor Beginn des Workshops an der Rezeption zu bezahlen. Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten bringen Sie bitte mit.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Handy: 01 71 - 5 42 61 84
Sprechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr
Yoga auf dem Stuhl: fällt am 16. Juni aus!
Sturzprävention dienstags um 9:30 bis 10.30 Uhr und um 10:45 bis 11.45 Uhr;
Offenes Singen der „Weststadtlerchen“ dienstags von 16 bis 17 Uhr.
Die **„Entensee-Radler“** gehen wieder auf Tour: der nächste Termin ist am **26. Juni.** Treffpunkt um 10 Uhr Fürstenberg, Ahornweg 89.

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark;

Offener Treff: donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1.

Bei den Kursen Yoga auf dem Stuhl und Sturzprävention sind **noch Plätze frei.** Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie ohne Anmeldung zum Schnuppern vorbei.

Jugend

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern, liebe Leser*innen,
bereits seit 25 Jahren gibt es die Jugendsozialarbeit an Ettlinger Schulen! Angefangen bei den beiden damaligen Hauptschulen (Pestalozzi- und Schillerschule) wurde die Jugendsozialarbeit an Schulen nach und nach an allen weiterführenden Schulen in Ettlingen ausgebaut, sodass wir mittlerweile aus einem zehnköpfigen Team bestehen.
Egal, ob Fragen, Anliegen, Probleme oder Sorgen – wir sind auch weiterhin für Sie/Euch da und freuen uns auch in Zukunft eine Unterstützung im Schulalltag zu sein.

Ihre Ansprechpartner*innen vor Ort:
Schillerschule
Ina Gutmann ist telefonisch unter 07243/101-335 oder 0172/7680162 jeden Vormittag (außer mittwochs) sowie per E-Mail unter jsa-schi@ettlingen.de erreichbar.

Wilhelm-Lorenz-Realschule
Iris Erbe ist telefonisch unter 0172/7680239 oder 07243/1018345 und per E-Mail: jsa-wlrs@ettlingen.de erreichbar.

Anne-Frank-Realschule und Albertus-Magnus-Gymnasium
Stefanie Liebisch ist unter 07243/101214 und Melanie Eisele unter 07243/1018390 und per E-Mail: jsa-schulzentrum@ettlingen.de erreichbar.

Eichendorff-Gymnasium
Yanina Menze & Maximilian Watzka sind telefonisch erreichbar unter 07243/1018351 (Schule) oder 0172/7681808, per E-Mail: jsa-eg@ettlingen.de oder über moodle.

Sprechstunde im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Doreen Kleinwächter ist unter 0176/30035644 und Maya Tilkeridis unter 0172/7680163 erreichbar.

Pestalozzischule
Lisa Tonscheck ist unter 0176/30035619 und per E-Mail an jsa-pes@ettlingen.de erreichbar.

Carl-Orff-Schule
Saskia Merkle ist jeden Vormittag (außer mittwochs) telefonisch unter 07243/101-8924 und 0172/7681 167 oder per E-Mail unter jsa-cos@ettlingen.de erreichbar.

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 /101509, jsa@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Gesucht:
USB-Tastatur, USB-Maus

Ehrenamtliche Hilfe für Kindergeburtstage gesucht!
Für weitere Informationen melde dich bei uns!

Workshops
Ab sofort bieten wir Workshops nur noch auf Nachfrage und in den Treffs an. Kommt einfach vorbei, schreibt eine Mail (jz.ettlingen@awo-ka-land.de) oder ruft an (072434704) und äußert euren Wunsch!

Bandproberaum gesucht?
Du hast Bock auf Livemusik und spielst im besten Fall ein Instrument? Dann schau doch in unserem Proberaum vorbei! Anmeldung unter 072434704.

Öffnungszeiten in den Ferien:
Di., 17.6., 13–18 Uhr

Multikulturelles Leben

Begegnungscafé AK Asyl

Das Begegnungscafé im Begegnungsladen Marktpassage 12, – immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr – ist ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte. Herzlich eingeladen sind alle, die Informationen, Kontakt oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Auch ehrenamtliches Engagement in unserer Begegnungscafé-Gruppe ist willkommen.
Weitere Infos unter www.asylettlingen.de.

Lokale Agenda

Weltladen

Vom Fischernetz zur Einkaufstasche

SMATERIA ist ein Eco-Fashion Label, das in Kambodscha gegründet wurde. Die Idee, Materialien ihrem ursprünglichen Zweck zu entfremden und daraus etwas Neues zu kreieren. Es sollte etwas geschaffen werden, das fair hergestellt wird, das innovativ ist und Kreativität ausstrahlt. Der Fairtrade-Betrieb SMATERIA fertigt z.B. Taschen aus Resten von Fischernetzen.
Die **transparenten Shopper** sind fair, ökologisch und nachhaltig. Sie werden aus Materialresten hergestellt, wie den bunten Netzen, die traditionell zum Fischen verwendet werden. Jeder Artikel wird in Handarbeit hergestellt. Kleine Unterschiede und Unregelmäßigkeiten sind unvermeidbar und unterstreichen den Charakter der Handarbeit.
Taschen in modischem Schick – SMATERIA zeigt, was Recycling möglich macht!

Foto: Weltladen Ettlingen

Die Mitarbeiter/-innen des Unternehmens haben geregelte Arbeitszeiten, Überstunden werden bezahlt, sie erhalten bezahlten Urlaub und haben einen umfassenden Versicherungsschutz. Teile des Umsatzes werden wieder in nachhaltige Hilfsprojekte im Land investiert. Geboren aus materieller Armut und getragen von enormem Reichtum an Erfindungsgeist sichert das Recycling-Handwerk in den Ländern des Globalen Südens das Überleben vieler Menschen in prekären Lebenssituationen.
Kommen Sie doch einfach bei uns im Weltladen in der Leopoldstr.20 vorbei und kaufen Sie sich eine dieser schönen und modischen Taschen.
Wir haben geöffnet: Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, am Samstag von 10 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94,
www.weltladen-ettlingen.de

Stadtbibliothek

Filmfriend – Streamingdienst der Stadtbibliothek

Foto: filmfriend

Mit einem Bibliotheksausweis erhalten Sie Zugang zu mehr als 3.500 Filmen und Serien: Das Angebot umfasst vor allem deutsche Filme, internationales Arthouse-Kino, anspruchsvolle Dokumentationen und sorgfältig ausgewählte Kinderfilme und unterscheidet sich damit deutlich von gängigen Streaming-Portalen. Die Filme sind rund um die Uhr verfügbar und können von beliebig vielen Nutzern gleichzeitig gestreamt werden.

Kommissar Dupin
Krimi/Buchverfilmung, Deutschland 2014-2023
Georges Dupin wurde aus Paris in die Bretagne versetzt, was ihm keineswegs behagt. Mit der rauen Naturlandschaft der einstigen Künstlerkolonie kann der unter Strom stehende Großstadtpolizist sich ebenso wenig anfreunden wie mit den regionalen kulinarischen Spezialitäten und der gelassenen Mentalität der Bretonen. Und auch die Bretonen sehen keine Veranlassung, ihn mit übertriebener Offenheit aufzunehmen. Allerdings hat Dupin nicht viel Gelegenheit, sich darüber Gedanken zu *machen,* wird doch der angesehene Hotelier und Kunstsammler Pennec ermordet in seinem Hotel aufgefunden … Die 11 Filme basieren auf der Romanvorlage von Jean-Luc Bannalec.

Blau ist eine warme Farbe
LSBTIQ*/Liebe, Frankreich 2013
Mädchen gehen mit Jungs aus – das stellt die 15-jährige Adèle zunächst nicht in Frage. Doch das ändert sich schlagartig, als sie Emma trifft. Die Künstlerin mit den blauen Haaren lässt sie ungeahnte Sehnsüchte entdecken, bringt sie dazu, sich selbst zu finden, als Frau und als Erwachsene.

The Dressmaker
Drama/Komödie, Australien 2015
Nach Jahren als Schneiderin für die exklusivsten Modehäuser von London, Mailand und Paris kehrt die stilsichere Schönheit Myrtle „Tilly“ Dunnage (Kate Winslet) in ihre australische Heimat zurück, aus der sie als Jugendliche einst vertrieben wurde. Willkommen im Städtchen Dungatar – irgendwo im Nirgendwo. Mit einer Nähmaschine bewaffnet, räumt das glamouröse Ausnahmetalent mit ihrer Vergangenheit auf und begibt sich auf einen süßen Rachefeldzug.

Weird - Die Al Yankovic Story
Komödie/Musik, Vereinigte Staaten 2022
Eines Nachts wird „Weird Al“ Yankovic (Daniel Radcliffe) in die Notaufnahme eines Krankenhauses eingeliefert. Der beliebte Parodie-Sänger ist dem Tod nahe. Gerade als das medizinische Personal frustriert aufgeben und „Feierabend“ machen will, setzt sich Al auf und erklärt, dass er noch etwas Dringendes zu erledigen hat. Es folgt die große Rückblende zurück in Als Kindheit – und damit in die Geburtsstunde einer lebenden Legende …
Diese und viele weitere Titel finden Sie unter www.filmfriend.de oder in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 12 - 18 Uhr
Mi. 10 - 18 Uhr
Sa. 10 - 13 Uhr

Volkshochschule (VHS)

Neue Angebote der Sommer-VHS

Dieser Programmbereich der Volkshochschule Ettlingen bietet ein vielfältiges Kursangebot für die Sommermonate, das sowohl Körper als auch Geist anspricht. Von Yoga- und Pilateskursen über kreative Workshops bis hin zu Sprachkursen ist für jeden etwas dabei. Die Kurse finden in verschiedenen Formaten und zu unterschiedlichen Zeiten statt, um möglichst vielen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen. Ob Sie sich körperlich betätigen, kreativ werden oder Ihre Sprachkenntnisse auffrischen möchten – die Sommer-VHS hält passende Angebote bereit.
Wichtig: Die aufgeführten Angebote werden fortlaufend erweitert und ergänzt – ein regelmäßiger Blick in diesen Programmbereich lohnt sich also …
E-251-B-0202 / Einkommenssteuer verständlich gemacht
1 x freitags / 15.30 – 20.30 Uhr
am 11.07.2025
E-251-G-0534 / Mit Pilates in den Feierabend
6 x montags / 17.30 – 18.15 Uhr
ab 28.07.2025
E-251-G-0535 / Mit Pilates in den Feierabend
6 x dienstags / 17.30 – 18.15 Uhr
ab 29.07.2025
E-251-G-0933 / Fitness-Mix zum Start in den Tag
4 x dienstags / 07.30 – 08.15 Uhr
ab 29.07.2025
E-251-G-0460 / Sanftes Morgen-Yoga
4 x mittwochs / 08.00 – 09.15 Uhr
ab 30.07.2025
E-251-G-0537 / Pilates in der Mittagspause
6 x mittwochs / 12.15 – 13.00 Uhr
ab 30.07.2025
E-251-G-0536 / Frühaufsteher-Pilates
6 x mittwochs / 07.15 – 08.00 Uhr
ab 30.07.2025
E-251-G-0538 / Pilates mit Kleingeräten
5 x donnerstags / 17.30 – 18.30 Uhr
ab 31.07.2025
E-251-G-1136 / Zumba-Fitness
4 x donnerstags / 18.15 – 19.15 Uhr
ab 31.07.2025
E-251-G-0931 / Rücken-Fitness in der Mittagspause
3 x donnerstags / 12.15 – 13.00 Uhr
ab 31.07.2025
E-251-G-0907 / Figurtraining / Bauch-Beine-Po
3 x donnerstags / 11.00 – 12.00 Uhr
ab 31.07.2025
E-251-G-1137 / Zumba-Fitness
3 x freitags / 16.30 – 17.30 Uhr ab 01.08.2025
E-251-G-0539 / Mit Pilates ins Wochenende
5 x freitags / 17.30 – 18.30 Uhr ab 01.08.2025
E-251-G-0459 / Yogs 50+
4 x freitags / 09.15 – 10.45 Uhr ab 01.08.2025
E-251-G-0540 / Pilates mit Kleingeräten
5 x mittwochs / 18.00 – 19.00 Uhr
ab 13.08.2025
E-251-G-0461 / Yoga und Wandern
1 x samstags / 09.30 – 13.30 Uhr
am 16.08.2025
E-251-G-0462 Let's flow – Yoga für Körper, Geist & gute Laune
1 x sonntags / 10.00 – 12.30 Uhr
am 24.08.2025
Sie finden die genauen Beschreibungen der obigen Kurse und weitere Angebote für den Sommer unter **www.vhsettlingen.de.**

Informationen & Anmeldung
Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499, Fax: 07243 101-556
E-Mail: vhs@ettlingen.de, www.vhsettlingen.de
Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr
Öffnungszeiten während der Ferien:
Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12 Uhr

QR-Code / Sommer-VHS

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Ein tierisch guter Ausflug
Im Rahmen des Biologieunterrichts unternahm die Klasse 6a kürzlich einen spannenden Ausflug in den Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe. Ziel war es, verschiedene Tierarten zu beobachten, ihre Lebensweisen kennenzulernen und sich mit Fragen zur artgerechten Haltung auseinanderzusetzen.
Zunächst galt es zu beobachten und die Tiere in ihren Habitaten zu beschreiben. Besonders beeindruckt zeigten sich viele von den Schimpansen, deren lebhaftes Sozialverhalten rege Diskussionen zur Nähe zwischen Mensch und Tier auslöste. Ein weiteres Highlight war das niedliche Eisbärjunge Mika, das mit seinem verspielten Verhalten nicht nur Herzen höherschlagen ließ, sondern auch zur Auseinandersetzung mit bedrohten Tierarten in der Arktis anregte. Anhand der Eisbären konnte auch etwas über die Angepasstheit der Tiere in Erfahrung gebracht werden.
Neben den Beobachtungen galt es auch, eine Rallye zu meistern: In kleinen Gruppen suchten die Schülerinnen und Schüler gezielt nach Informationen, beantworteten Fragen und dokumentierten ihre Ergebnisse. Somit war dies eine gelungene Mischung aus Lernen und Abenteuer.
Dank des tollen Einsatzes und der guten Laune aller Beteiligten wurde der Tag zu einem vollen Erfolg. Ein herzliches Dankeschön an unsere engagierten Schülerinnen und Schüler, die diesen Ausflug zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben!

Tierisch gute Laune …
Foto: Albertus-Magnus-Gymnasium

Bericht Visions-AG, 4. Treffen
Beim vierten Treffen der Visions-AG am 15. Mai 2025 haben wir uns mit wichtigen Herausforderungen (Challenges) für das AMG beschäftigt.
Doch zuvor war die Einstiegsfrage: Was bringt jeder Einzelne von uns an Stärken mit? Wie können diese Stärken gezielt im Team eingesetzt werden? Unsere Gruppe kann einander gut zuhören, für Ordnung sorgen und sie halten, sich in andere hineinversetzen, im Gespräch andere unterstützen, im Team arbeiten, strukturieren, organisieren, mit anderen in Kontakt treten, Stressmanagement betreiben, Prozesse begleiten … Die Liste ist erfreulich lang und die Auswahl reichhaltig! Als Kirsche auf der Sahne sei noch erwähnt, dass unser Schulleiter, Herr Bischoff, von einem Augenzwinkern begleitet als seine Stärke „für Geld sorgen" genannt hat.
Es wurden drei Gruppen gebildet: Schulhausgestaltung, Overload und Lernen von anderen Schulen. Schnell war klar, wer sich zu welchem Gruppenthema einbringen möchte. So erfolgte direkt ein intensiver Austausch, was das große „Want", also das Ziel der einzelnen Gruppe ist. Um ins Handeln zu kommen, wurden der erste Schritt und schließlich weitere wesentliche Schritte festgehalten.
Losgelaufen ist im wahrsten Sinne des Wortes die Gruppe der Schulhausgestaltung, um bei einer Schulhausbegehung, bei der genau hingeschaut wurde, einen Überblick zu bekommen. Das Schulhaus zu entrümpeln, schöne personalisierte Klassenzimmer und den Bewegungsraum im Sinne des AMGs als Bewegte Schule zu gestalten, steht auf der Liste dieser Gruppe. Erste Aktionen wurden binnen nicht einmal einer Woche bereits durchgeführt: Unser altes, kaputtes Sofa, das in der Schuttmulde seinen Platz gefunden hat, ist bereit, durch ein neues ersetzt zu werden. Wir sind gespannt, was wir noch alles entrümpeln, um auf der Basis von Klarheit und Ordnung das Potenzial der Schule nutzen zu können.
Die Overload-Gruppe möchte auf langfristig hohes Wohlbefinden hinarbeiten. Doch in welchen Situationen erleben Lehrkräfte einen Overload? Was stresst Schülerinnen und Schüler? Wie nehmen die Eltern Overload wahr? In einem guten Austausch beleuchtete die Overloadgruppe die verschiedenen Wahrnehmungen. Einer der ersten Schritte wird

die Planung eines Gesundheitstages, wie ihn die Schule braucht.
Äußerst spannend ist das Angebot, das das Team „Lernen von anderen Schulen“ in Angriff nimmt: Es will eine Veränderung des Lernkonzepts herbeiführen und steuert einen Seminarkurs der besonderen Art an. Oberstufenschülerinnnen und Oberstufenschüler sollen ihre Skills an schuleigene Mitschülerinnen und Mitschüler weitergeben. Von Vorbildern, die brillant darin sind, Referate zu halten, eine GFS zu erstellen und erfolgreich Lernstrategien nutzen, das Lernen zu lernen, klingt vielversprechend. Diese Gruppe profitiert von ausländischen Schulen, mit denen unsere Schülerinnen und Schüler durch diverse Austauschprogramme bereits in Kontakt treten durften.
Es war bei diesem Treffen wieder schön zu erleben, wie wir bei diesen Treffen voneinander lernen können – von anderen Schulen, aber auch durch den guten Dialog in der Gruppe.

Anne-Frank-Realschule

„Essstörungen – wiegst du noch oder lebst du schon?“
Das war das Thema des Vortrages von Frau Baumgart (Apotheke macht Schule) am 3. Juni vor der Klasse 7c der Anne-Frank-Realschule.
Mit verschiedenen Fragestellungen wurden die Schülerinnen und Schüler in das Thema eingeführt. Dabei ging es zu Beginn um ausgewogene Ernährung, Zubereitungsarten und bewusstes Essen.
Interessant für die Schülerinnen und Schüler war auch, sich selbst Gedanken darüber zu machen, was genau denn jetzt „gestörtes Essverhalten“ ist.
Überraschend waren dann auch manche körperlichen Symptome, die eine längere Essstörung mit sich bringt, so entstehen z. B. durch die Überlastung der Speicheldrüse „Hamsterbacken“.
Es ging aber nicht nur darum, aufmerksam zuzuhören; abwechslungsreich konnten die Schülerinnen und Schüler sich auch in Kleingruppen austauschen und gemeinsam Aspekte diskutieren, die später im Plenum gesammelt wurden.
Unterschiedliche Formen von Essstörungen wurden besprochen. Magersucht, aber auch Bulimie (Erbrechsucht), Binge-Eating, Esssucht oder auch die, eher bei den Jungs auftretende Muskelsucht wurden thematisiert.
Die Kinder lernten Signale kennen, mit denen sie bei sich oder anderen problematisches Verhalten erkennen können.
Die Rolle und Bedeutung des gesellschaftlichen Umfeldes, z. B. in den Sozialen Medien, wurde am Beispiel von Betroffenen erarbeitet. Ebenso welchen Einfluss Photoshop und Bildbearbeitung auf TikTok und Instagram auf das Selbstbild der Jugendlichen haben können und welche Folgen (Bodyshaming, Mobbing) damit verbunden sind.
Das Fazit war dann auch, dass der kritische Umgang mit dem, was auf den Sozialen Medien gezeigt wird, ein guter Freundeskreis und ein positives Selbstbild die beste „Rüstung“ gegen Essstörungen sind.

Schillerschule

Europäischer Wettbewerb – WRS mit erfolgreicher Teilnahme
Am 4. Juni fand die Ehrung der Preisträger für den Europäischen Malwettbewerb statt. 13 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 - 10 konnten sich über Preise freuen. Unter Anleitung ihrer Kunstlehrerinnen Frau Gukelberger-Seele, Frau Herweg und Frau Schirmer entstanden farbenfrohe Bilder zum Oberthema Europa – aber sicher!

Foto: SCHI

Besonders möchten wir die Bundespreisnominierungen von Varvara Diakonova und Mya Grgic aus den Klassen 7 und 10 und den Gewinn des Bundespreises von Kilela Nimiri, ebenfalls Klasse 7, hervorheben. Herzlichen Glückwunsch!
Ein großes Dankeschön geht auch an die Sparkasse Karlsruhe für die großzügige finanzielle Unterstützung des Wettbewerbs.

Pestalozzischule

„Europa? Aber sicher!“ – Erfolg beim Malwettbewerb

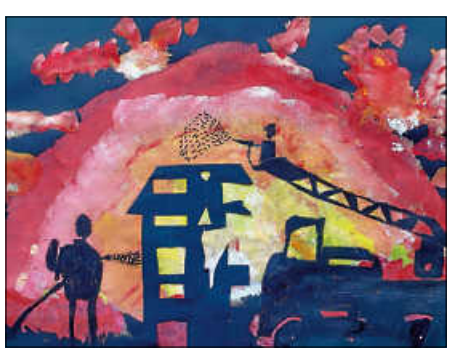


Foto: Team Pestalozzischule

Unter dem Motto „Europa? Aber sicher!“ haben sich auch dieses Jahr wieder zahlreiche Kinder verschiedener Klassen am europäischen Malwettbewerb beteiligt. Zu jeweils einem der drei Auswahlthemen „Hilfe in der Not“, „Hier bin ich sicher“ oder „Sicher zur Schule“ wurde im Kunstunterricht fleißig gezeichnet, gemalt, getupft, geschnippelt und geklebt. Dabei entstanden wunderschöne, farbenprächtige Ergebnisse, die nun die Wände unseres Schulhauses schmücken.
Für unsere Schule gewannen mit ihren Kunstwerken sage und schreibe 22 Kinder einen Ortspreis, Angelina ergatterte einen Landespreis und Felix' Bild mit der Feuerwehr vor einer brausenden Feuerwand wurde sogar für einen Bundespreis nominiert!
Bei einem kleinen Feierstündchen in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums wurden letzte Woche die Preise übergeben. Wir freuen uns riesig, dass unsere Schule unter den Gewinnerkindern so zahlreich vertreten war, und gratulieren ganz herzlich!

Carl-Orff-Schule

FSJ GESUCHT - junger Mensch für Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) / Schuljahr 2025/2026!
Du fragst dich,
...was du nach deiner Schul-Abschlussprüfung mit deiner Zeit anfangen sollst?
...wo deine Stärken und Schwächen liegen?
...ob du im sozialen Bereich arbeiten möchtest?
...was Diversität und Vielfalt wirklich bedeuten?
Du bist,
...bereit, soziale Kompetenzen zu trainieren und dich persönlich weiterzuentwickeln.
...interessiert daran, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten.
...Vollzeitschüler*in und unter 27 Jahre alt.
Wer wir sind?
Die Carl-Orff-Schule ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Unsere Schule besuchen 65 Schüler*innen zwischen 7 und 16 Jahren, die aus unterschiedlichen Gründen Schwierigkeiten haben, den Anforderungen der Regelschule gerecht zu werden.
Uns zeichnet eine sehr familiäre Atmosphäre aus, die von vielen Aktivitäten und Projekten geprägt ist. Ein harmonisches und wertschätzendes MITEINANDER wird bei uns großgeschrieben.
Wir freuen uns, dir für dein Engagement ein **monatliches Taschengeld** bezahlen zu können.
Gerne kannst du dir einen ersten Eindruck verschaffen und dich unverbindlich informieren. Ansprechpartnerin ist für dich Frau Linda Krämer (Rektorin), Tel. 07243 101 338 oder poststelle@cos-ettlingen.de.

Plakat: Lions Clubhilfswerk Karlsruhe-Schloss e.V.

Wir freuen uns sehr auf das Charity-Wander-Event am **29.06.** im Horbachpark, das u.a. zu unseren Gunsten stattfindet. Wer wanderlustig ist, die Natur genießen und dabei etwas Gutes tun möchte, kann sich gerne unter https://lc-ka-schloss.de anmelden.
Wir bedanken uns bereits heute bei dem Veranstalter **Lions Clubhilfswerk Karlsruhe-Schloss e.V.** für diese Initiative!

Wilhelm-Röpke-Schule

Ab durch die City – Altstadtlauf in Ettlingen
Am 23. Mai sind wieder über 1.000 Läuferinnen und Läufer 10 km durch die Ettlinger Altstadt gejoggt. Mit dabei waren auch 40 Sportler und Sportlerinnen der WRS. Schnellster Schüler war wie bereits im letzten Jahr Suleiman Katibah in 40:23 min und belegte den 2. Platz der U20 männlich. Schnellste Schülerin mit 48:35 min war Kseniia Chuba und erreichte damit ebenfalls den 2. Platz der U20 weiblich. In derselben Altersklasse lief Sophia Buhlinger auf das Treppchen mit 49:35 min und sicherte sich somit den 3. Platz. Den besten Lauf der Lehrkräfte legte wie im letzten Jahr Frau Rechner in einer Zeit von 46:54 min hin. Wir sind super stolz auf unser großes Teilnehmerfeld und bedanken uns auch ganz herzlich bei den zahlreichen Schüler*innen und Lehrkräften, die genauso fleißig angefeuert haben. So macht gemeinsamer Sport Spaß und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Foto: Bäcker

Albert-Einstein-Schule

Mit Cola, Pudding und Bubble Tea auf Spurensuche – Chemiekurs der J1 forscht am KIT
Am 4. Juni durfte der Chemiekurs der Jahrgangsstufe 1 unter Leitung von Frau Rau einen spannenden Ausflug ans Karlsruher Institut für Technologie (KIT) unternehmen. Ziel war das Lebensmittel-Labor auf dem Campus Nord, wo die Schülerinnen und Schüler für einen Vormittag in die Rolle echter Lebensmittelchemikerinnen und -chemiker schlüpfen konnten.
In verschiedenen Stationen untersuchten die Teilnehmenden Alltagsprodukte auf ihre Inhaltsstoffe – mit überraschenden und lehrreichen Ergebnissen. So wurde mithilfe eines Gaschromatografen der Alkoholgehalt verschiedener Getränke analysiert. Bei der Dünnschichtchromatografie (DC) ging es um den umstrittenen Geschmacksverstärker Glutamat, der in Suppenwürfeln nachgewiesen wurde.
Ein Highlight war die Herstellung von farbenfrohem Bubble Tea – ganz ohne Chemiebaukasten, aber mit viel Freude an der praktischen Arbeit. Auch die Frage, ob Karotin in Vanillepudding und Säften natürlichen oder künstlichen Ursprungs ist, wurde mit geeigneten Methoden aufgedeckt. Den Abschluss bildete die quantitative Bestimmung von Phosphor in Cola-Getränken, eine Übung, die nicht nur analytisches Geschick, sondern auch ein gutes Maß an Teamarbeit erforderte.
Die Exkursion bot eine gelungene Mischung aus Theorie und Praxis und zeigte eindrucksvoll, wie spannend Chemie im Alltag sein kann – besonders, wenn man den Dingen auf den Grund geht. Ein herzlicher Dank gilt dem Team des KIT für die professionelle Betreuung und die inspirierenden Einblicke in die Welt der Lebensmittelanalytik.

Foto: A. Rau

Amtliche Bekanntmachungen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

Abteilungsleitung Finanzbuchhaltung (m/w/d)
unbefristet | Vollzeit | bis Entgeltgruppe 11 TVöD / Besoldung A 12

Sachbearbeitung Umsatz- und Körperschaftssteuer (m/w/d)
unbefristet | Vollzeit | bis Entgeltgruppe 10 TVöD / Besoldung A 11

Verkehrsplaner/in (m/w/d)
unbefristet | Vollzeit | bis Entgeltgruppe 12 TVöD

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung!
Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter
07243/101-518 (Frau Karbstein, Personalabteilung).

Wir gratulieren

17. Juni
Gräber Dietmar 75 Jahre

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117
Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr**; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117. Die Notdienstpraxis ist voraussichtlich noch **bis Ende 2025** für die Bürgerinnen und Bürger aus Ettlingen und Umgebung da!
Kinderärztlicher Notfalldienst
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)
Bereitschaftsdienst der Augenärzte
Zentrale Rufnummer 116117
Zahnärztlicher Notfalldienst:
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de
Krankentransporte:
Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)
Feuerwehr und Rettungsdienst 112
DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr
Donnerstag, 12. Juni
Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt
Freitag, 13. Juni
Charlotten-Apotheke, Ostendorfplatz 4, 76199 Karlsruhe
Samstag, 14. Juni
Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen
Sonntag, 15. Juni
Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt
Montag, 16. Juni
Gropius-Apotheke, Nürnberger Straße 7-9, 0721 988570, 76199 Khe-Dammerstock
Dienstag, 17. Juni
Tulla-Apotheke, Tullastraße 74, 0721 61 56 35, 76 131 Karlsruhe
Mittwoch, 18. Juni
Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach
Donnerstag, 19. Juni
Bergbahn-Apotheke, Bergbahnstraße 2A, 0721 49 75 76, Khe-Durlach
Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Alle Angaben ohne Gewähr.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324
Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333
Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208
Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509
Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Notsituationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung
KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305
Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke
Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen
Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst
Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern.
Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4
Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.
Demenzgruppen: stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4
DRK-Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178
Ambulanter Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40,
E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.
Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV)
Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettlingen, Tel. 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: info@pct-arista.de
Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22,
www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten freitags**
Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116
Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542 -77
Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Unterstützung bei Entscheidungsfindung im Gesundheitsbereich. Verein außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Tel. 0151 54685756, weitere Informationen unter www.aeb-karlsruhe.de
Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583
Häusliche Krankenpflege, Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243718080
Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de
MANO Pflegeteam GmbH – MANO Vitalis Tagespflege Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de,
pflegeteam-mano@web.de
Pflegedienst Optima GdbR, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480
ATERIMA care Team Ettlingen, intergratives Pflege- und Betreuungskonzept; Stephan Lumpp, Morgenstraße 17, Ettlingenweier, Tel. 0151 663 652 66,
Ettlingen@aterima-care.de,
www.aterima-care.de
AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de
AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de
Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com
Senioren-Service Maria Shafqat, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Termine nach Vereinbarung, Tel. 0157 3468 6232, 07248 249 947 3,
shafqat@gmx.de
Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com
Essen auf Rädern: Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251/922175 oder essen@drk-karlsruhe.de
Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9
Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714
Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Riedingerstraße 1, 76 359 Marxzell, 07248 24 99 473
Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189
Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712
Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen –** Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail:
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.
El-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de
Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, 0151/53 22 87 07 sowie am 1. und 3. Freitag im Monat 18 Uhr, 0155 60 73 15 12
CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 - 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde). Kontakt unter:
coda-karlsruhe.jimdosite.com

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.
Mano Pflegeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de
Diakonisches Werk: Sozial- und Lebensberatung, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de
Telefonische Kurzberatung jeden Donnerstag 14 bis 15 Uhr unter Tel. 07243 5495-33, www.diakonie-laka.de
Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950,
E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de
Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobiliensprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de
Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de
Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509
Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7–9, Tel. 101-8896,
Monika.Haberland@Ettlingen.de
Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150
Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137 Karlsruhe

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.
E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite **„Aus den Fraktionen“** sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 14., und Sonntag, 15. Juni, sowie für Donnerstag, 19. Juni (Fronleichnam)

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu
Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe
St. Martin
Samstag 18 Uhr Hl. Messe
Donnerstag 10 Uhr Festgottesdienst mit anschließender Prozession nach Herz-Jesu – mit Station auf dem Marktplatz und Agape auf dem Kirchplatz Herz Jesu
Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe – auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse
St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse
Donnerstag 9:45 Uhr Feierliches Hochamt an Fronleichnam
St. Bonifatius, Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse
St. Dionysius, Ettlingenweier
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse
St. Wendelin, Oberweier
Mittwoch, 18. Juni, 18 Uhr Vorabendmesse zu Fronleichnam
Maria Königin, Schluttenbach
Donnerstag 18 Uhr Festliche Abendmesse am Fronleichnamstag

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache
Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag 19 Uhr Gebetskreis
Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen
Luthergemeinde
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen (Prädikantin Palluch)
Dienstag, 17. Juni, 16 Uhr Gottesdienst im Seniorenhaus Bruchhausen (Pfarrerin Wolf)
Pauluspfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Pfrin Elke Zenz
Johannespfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Diakon F. Lowin)

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstraße 52, Ettlingen
Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream,** über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.
Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde
Mühlenstr. 59, Ettlingen
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
Weitere Infos: https://lgv-ettlingen.de/
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde
Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.
Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.
Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche
Epernayer Straße 43
Gottesdienstzeiten:
Sonntag 9:30 Uhr
Mittwoch 20 Uhr
Interessierte Gäste sind zu unserem Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

KjG Herz-Jesu

Plakat: KjG Herz-Jesu

Wenn die Tage länger werden, rückt das Zeltlager immer näher. Für alle **zwischen 9 und 16 Jahren** bieten wir eine abwechslungsreiche Zeit. Inmitten der Natur wirst du gemeinsam mit anderen Kids eine unvergessliche Zeit verbringen, die mit vielen aufregenden Aktivitäten gefüllt ist – von Geländespielen, Wasserschlachten und Sportevents bis hin zu kreativen Workshops und spektakulären Bühnenshows!
Neben dem Ganztagesprogramm warten auch spannende Ausflüge wie ein Schwimmbadbesuch und ein Stadtspiel in einer nahegelegenen Stadt auf dich. In unserer Chillout-Area kannst du nach einem actionreichen Tag entspannen, und abends sorgt die Lagerfeuerstelle für gemütliche Momente unter dem Sternenhimmel.
Noch mehr Informationen sowie die Anmeldung gibt es auf unserer Internetseite unter **kjg-ettlingen.de**
Gruppenstunde KjG Herz-Jesu
Für alle, die bereits jetzt Teil der KjG sein wollen, bieten wir zudem jeden Dienstag um 17:30 Uhr eine Gruppenstunde in unserem Gemeindezentrum (Augustin-Kast-Straße 8) an. Auch hier erwartet euch jede Woche ein neues Abenteuer. Wir freuen uns auf euch!

Am 19. Juni feiern wir wieder Fronleichnam
Der Ursprung des Festes war eine Vision der Augustiner-Nonne Juliana von Cornillion in Lüttich. Die Überlieferung erzählt, dass sie in einem Wachtraum den Vollmond sah, der einen sichtbaren dunklen Fleck aufwies. Die Nonne deutete dies als Zeichen dafür, dass der Kirche ein Fest zu Ehren der Eucharistie, also der Verehrung von Brot und Wein, fehlte. Sie regte daraufhin ein solches Fest bei Papst Urban IV. an, das im Jahr 1264 eingeführt wurde.
Wir feiern an Fronleichnam das Brot und den Wein, die Jesus beim letzten Abendmahl seinen Freunden gegeben hat. Sie sind uns ein Zeichen, dass Jesus selbst in ihnen ist. Das Wort Fronleichnam stammt aus dem Mittelhochdeutschen: „fron" bedeutet „dem **Herrn** gehörend", „lichnam" meint den lebendigen **Leib.** Fronleichnam hat also nichts mit Tod oder Leichnam zu tun, sondern mit der Freude und Dankbarkeit, dass Gott sich uns schenkt**.**
Wir laden Sie herzlich zu unserem Festgottesdienst an Fronleichnam um 10:00 Uhr in die Kirche St. Martin ein mit anschließender Prozession nach Herz Jesu. Wir machen auf dem Weg Station auf dem Marktplatz und feiern zum Abschluss Agape auf dem Kirchplatz der Herz-Jesu-Kirche.

Luthergemeinde

Termine
Am 16.06. trifft sich der Handarbeitskreis der Luthergemeinde um 14 Uhr im Gemeindehaus der Liebfrauengemeinde.

Paulusgemeinde

Vorsommerliche Impressionen um Weingarten
Zu einer gemeinsamen Wanderung lädt die Paulusgemeinde Ettlingen alle wanderfreudigen Mitglieder und deren Freunde und Bekannte herzlich ein. Am Donnerstag (Fronleichnam), **19. Juni,** treffen wir uns um **9 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Wasen** (Rtg. Karlsruhe), Abfahrt: 9.10 Uhr. Wir fahren mit der S1 bis Hauptbahnhof und wechseln zur S 31 Richtung Metzingen nach Weingarten

(Ankunft ca. 10 Uhr).

Hier beginnt unsere Wanderung. Wir gehen eine kurze Strecke durch Weingarten, über eine Treppe hinauf zum Wartturm und folgen dem Spazierweg entlang des Friedhofs in die Weinberge. Die Wanderstrecke beträgt knapp 10 km = 2 1/2 bis max. 3 Std. durch schönes Hügelland, auf sonniger Route und leicht begehbaren Wegen. Es ist keine besondere Wandererfahrung erforderlich. Bevor wir mit der S-Bahn von Weingarten wieder nach Ettlingen zurückkehren, können wir beim Mittagessen in einem der Weingartner Restaurants die Beine und Füße ausruhen, Hunger und Durst stillen. Wer möchte, kann sich etwas zu Vespern mitnehmen, wir machen unterwegs eine kleine Pause. Jeder, der mitwandern will und sich fit dafür fühlt, ist willkommen. Um im Restaurant reservieren zu können, wäre es hilfreich, wenn sich Interessierte telefonisch oder per E-Mail anmelden:

Gerhard Becker, Tel. 0176 57901056

E-Mail:

wandern@paulusgemeinde-ettlingen.de

Plakat: Gerhard Becker

Seniorennachmittag

Einladung zum nächsten Seniorennachmittag, am **Dienstag, 24. Juni, um 14.30 Uhr** in die Paulusgemeinde. Zu Gast ist Dr. Mechthild Ralla, sie spricht über Menschenwürde. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Johannesgemeinde

Herzliche Einladung zu einem ganz besonderen Gottesdienst

Sonntag, 15. Juni, um 10 Uhr in der Johanneskirche

Unter dem Titel „Du hast mich gesehen. #gemeinsambarmherzig." Ein Gottesdienst in Zusammenarbeit mit der Diakonie zum Thema „zivile Seenotrettung" widmen wir uns der Kraft des Mitgefühls und dem Mut zum Hinsehen – im Evangelium und auf dem Mittelmeer.

Plakat: Frederik Lowin

Es geht um Menschen in Not – und Menschen, die handeln. Um Hoffnung in Seenot. Um Barmherzigkeit heute. Um Glauben, der sich bewegt – und um die Frage, was wir als Gemeinschaft bewirken können. Ein Gottesdienst für alle, die glauben, zweifeln, hoffen – und für alle, die nicht gleichgültig bleiben wollen.

Mit Musik, Bildern, Stille und starken Stimmen.

Wir freuen uns, wenn Sie kommen – so, wie Sie sind. Vielleicht kennen Sie auch jemanden, für den dieser Gottesdienst wichtig oder wohltuend sein könnte. Laden Sie gern weiter ein.

Nähere Infos auch unter

www.johannespfarrei-ettlingen.de

Bitte vormerken: Am Mittwoch, 18. Juni, um 15.30 Uhr gibt es „Kleine Chormusik par exellence" in der Johanneskirche, der Eintritt ist frei.

Bitte beachten: In den Pfingstferien findet kein Kindergottesdienst statt. Nächster Kindergottesdienst ist wieder am 29. Juni um 10 Uhr im Caspar-Hedio-Haus.

Wir wünschen schöne, erholsame Pfingstferien!

Freie evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52

www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de

Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 52 99 31

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren, **Freitag** von 10 bis 11:30 Uhr*

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 bis 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr*

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Kontakt: Stefan Reiser 07243 76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren, **Freitag,** 19 – 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG

Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch,** 9:30 – 11 Uhr*, rote Eingangstür

Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Senioren 60 Plus jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG

Kontakt: Gerhard Müller, 07222 82 18 2*

* (außer in den Ferien)

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis 28. Dezember

Leben auf der Burg.
Eine Mittelalter-Mitmach-Ausstellung

Die Ausstellung wird gefördert von der Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe.

Eintrittspreise im Museum:

Erwachsene 5,- €, ermäßigt 4,- € (Kinder bis 17 Jahre frei)

Familienkarte für 2 Erwachsene und ihre Kinder (ab 18 Jahren) 8,- €

Veranstaltungen:

Sonntag, 15. Juni

11 – 17 Uhr **Naturpark-Markt – Regionale Köstlichkeiten und traditionelles Handwerk**

naturparkschwarzwald.de/naturpark-maerkte

Veranstaltungsort: Innenstadt

Veranstalter: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

11:15 – 13 Uhr **„Märchen" – Mutmacher und Quelle des Trostes**

Susanne Biehl und Gudrun Hirsch erzählen Märchen aus verschiedenen Kulturkreisen zum Thema Leben und Tod, musikalisch begleitet von Rigulf Hefendehl auf der Gitarre.

Eintritt frei, wir bitten um Spenden für die Hospizarbeit.

Veranstaltungsort: Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31

Veranstalter: Förderverein Hospiz, Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.

Wanderungen:

Samstag, 14. Juni

7:15 – 16 Uhr **Wilder Sasbach über Stock und Stein**

Der Weg ist nicht nur für Kinder interessant. Unterwegs gibt es ein Alpaka-Tiergehege und die historische Straubenhofmühle. Unsere Runde liegt auch am Schnapsbrunnenweg.

Treffpunkt: Abfahrt Ettlingen Stadt 07:28 Uhr, Karlsruhe Hauptbahnhof 08:11 Uhr

Körperliche Anforderung: leicht

Kilometer Wegstrecke: 8

Referent/Leitung: Werner Deininger

Veranstaltungsort: Sasbach

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ettlingen e.V.